

# Zeichen

Eine Wahrnehmungsbetrachtung aus machtpriesterlicher Sicht



Heiko Wolf, heiko.wolf.mail@gmail.com, FDL 1.3, Stand: 18.05.2025, OCRIID: 0000-0003-3089-3076,  
<https://sites.google.com/view/heikowolfinfo>

Wikipedia von 06/2022 erwähnt zum Begriff **Zeichen** Folgendes:

„Ein Zeichen ist im weitesten Sinn etwas, das auf etwas anderes hindeutet, etwas bezeichnet.“

Zudem

„Dem deutschen Wort liegt ursprünglich die irdische Erscheinung einer höheren Macht zugrunde.“

Außerdem Hinweis auf den Begriff **Symbol**.

Brockhaus in einem Band<sup>1</sup> hat keinen eigenen Abschnitt zu „Zeichen“. Aber „Symbol“ auf Seite 1006. Ein Symbol transportiert etwas Unwahrnehmbares zu Erfassbaren.

Die Lehre ist nach genannten Brockhaus die Symbolik. Also wir reden von der Symbolik der Symbolik. Da aufgrund der diversen Lehrmeinungen Symboliken einer Definition bedürfen die aber wieder in Form eines Antizeichen verborgen liegen können in der Welt wo die helle Seite der Macht wirkt und diese Antizeichen aufgespürt und zu Erfassbaren umgewandelt werden müssen. Dies ist das Wirken von u.a. von Jedi-Schatten nach der Definition des Buches der Jedi<sup>2</sup>.

---

<sup>1</sup> ISBN 3-7653-3142-2

<sup>2</sup> ISBN 978-3-7891-8462-8